

## weiterhin Gefahr durch Gleitschneelawinen - sonst überwiegend günstige Bedingungen

	Bregenzwaldgebirge, Rätikon West, Allgäuer Alpen	
	Lechquellengebirge, Lechtaler Alpen, Verwall, Silvretta, Rätikon Ost	
	Voralpenbereich	

### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition



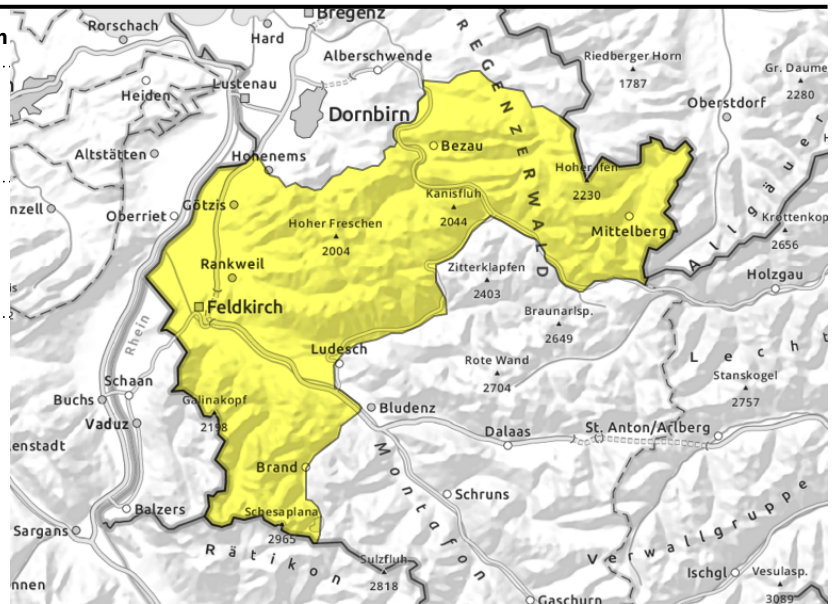
**Bregenzerwaldgebirge, Rätikon West, Allgäuer Alpen**



<2400 m Steilhänge mit glattem Untergrund, Grashänge, Felsen



trockene Lawinen: kein ausgeprägtes Lawinenproblem



**mäßige Gefahr durch Gleitschneelawinen**

Es besteht eine mäßige Gefahr durch Gleitschneelawinen. An steilen, glatten Hängen aller Expositionen sind unterhalb von etwa 2400 m mittelgroße Gleitschneelawinen möglich. Gleitschneerisse weisen auf solche Gefahrenstellen hin. Für trockene Lawinen besteht kein ausgeprägtes Lawinenproblem. Mit zunehmender Seehöhe und vorwiegend im schattseitigem Steilgelände können kleine Lawinen am ehesten noch in oberflächennahen Schichten oder älterem Tribschnee ausgelöst werden. Meist jedoch nur mit großer Zusatzbelastung. Neben einer Verschüttung ist auch die Absturzgefahr zu beachten. Eine vorsichtige Routenwahl wird empfohlen. Vorsicht ist auch in Bereichen von teilweise mächtigen Wechten (Wechtenbruch) geboten. Sonnseitig sind bei stärkerer Einstrahlung weiterhin kleine Lockerschneelawinen möglich.

**Schneedeckenaufbau**

Die Schneeoberflächen sind sehr unterschiedlich. Bis in höhere Lagen ist am Morgen oft ein tragfähiger Harschdeckel anzutreffen. Rücken und Grate sind oft abgeblasen und hinter Geländekanten sowie in Mulden und Rinnen wurde Tribschnee abgelagert. Dieser ist oft hart und durch die milden Temperaturen gut mit darunterliegenden Schichten verbunden. Viele Oberflächen sind auch windgepresst oder vereist. Der Neuschnee der letzten Tage hat sich stark gesetzt. In mittleren Lagen ist die Schneedecke oft bis zum Boden feucht. Die Auflast durch Neuschnee und milde Temperaturen begünstigen das Gleiten auf steilem, glattem Untergrund.

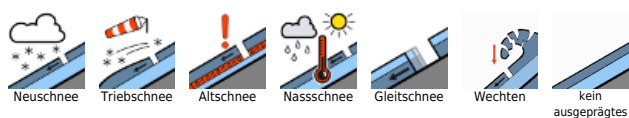
**Wetter**

Nacht: Trockene und aufgelockerte bis klare Nacht mit guter Abstrahlung. Mittwoch: Erneut sonnig und mild. Temperatur in 2000 m: um +6 Grad, Höhenwind: mäßig bis lebhaft aus West bis Südwest

**Tendenz**

Der Donnerstag ist am Vormittag noch oft sonnig aber mit hohen Wolken diffus. Die Gefahr trockener Lawinen ändert sich nicht wesentlich. Die Gefahr von Gleitschneelawinen bleibt bestehen.

**Lawinenprobleme**



**Gefahrenstufen**



**Exposition**



**gültig: Mittwoch, 27.12.2023**

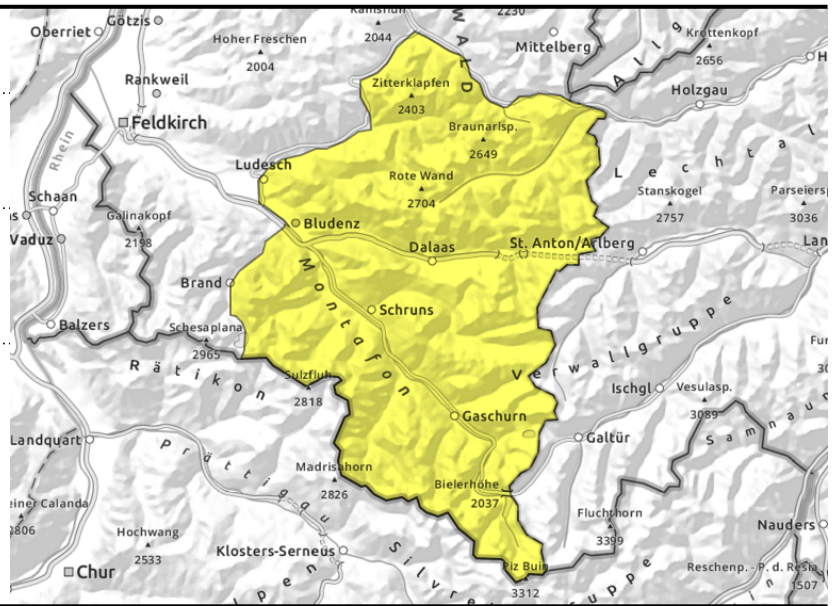
**Lechquellengebirge, Lechtaler Alpen, Verwall, Silvretta, Rätikon Ost**



<2400 m Steilhänge mit  
glattem Untergrund,  
Grashänge, Felsen



trockene Lawinen: kein  
ausgeprägtes Lawinenproblem



**weiterhin Gleitschneelawinen - mit zunehmender Seehöhe teilweise noch Triebsschnee**

Es besteht eine mäßige Gefahr durch Gleitschneelawinen. An steilen, glatten Hängen aller Expositionen sind unterhalb von etwa 2400 m mittelgroße Gleitschneelawinen möglich. Gleitschneerisse weisen auf solche Gefahrenstellen hin. Für trockene Lawinen besteht kein ausgeprägtes Lawinenproblem. Mit zunehmender Seehöhe und vorwiegend im schattseitigem Steilgelände können kleine Lawinen am ehesten noch in oberflächennahen Schichten oder älterem Triebsschnee ausgelöst werden. Meist jedoch nur mit großer Zusatzbelastung. Neben einer Verschüttung ist auch die Absturzgefahr zu beachten. Eine vorsichtige Routenwahl wird empfohlen. Vorsicht ist auch in Bereichen von teilweise mächtigen Wechten (Wechtenbruch) geboten. Sonnseitig sind bei stärkerer Einstrahlung weiterhin Rutsche und kleine Lockerschneelawinen möglich.

**Schneedeckenaufbau**

Die Schneeoberflächen sind sehr unterschiedlich. Bis in höhere Lagen ist oft ein tragfähiger Harschdeckel anzutreffen, welcher untertags teilweise aufweicht. Rücken und Grate sind oft abgeblasen und hinter Geländekanten sowie in Mulden und Rinnen wurde Triebsschnee abgelagert. Dieser ist oft hart und durch die milden Temperaturen gut mit darunterliegenden Schichten verbunden. Viele Oberflächen sind auch windgepresst oder vereist. Der Neuschnee der letzten Tage hat sich stark gesetzt. In mittleren Lagen ist die Schneedecke oft bis zum Boden feucht. Die Auflast durch Neuschnee und milde Temperaturen begünstigen das Gleiten auf steilem, glattem Untergrund.

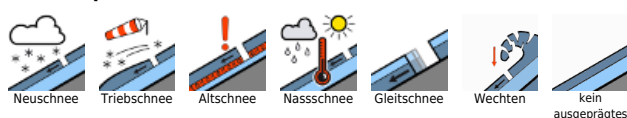
**Wetter**

Nacht: Trockene und aufgelockerte bis klare Nacht mit guter Abstrahlung. Mittwoch: Erneut sonnig und mild. Temperatur in 2000 m: um +6 Grad, Höhenwind: mäßig bis lebhaft aus West bis Südwest

**Tendenz**

Der Donnerstag ist am Vormittag noch oft sonnig aber mit hohen Wolken diffus. Die Gefahr trockener Lawinen ändert sich nicht wesentlich. Die Gefahr von Gleitschneelawinen bleibt bestehen.

**Lawinenprobleme**



**Gefahrenstufen**

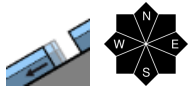


**Exposition**

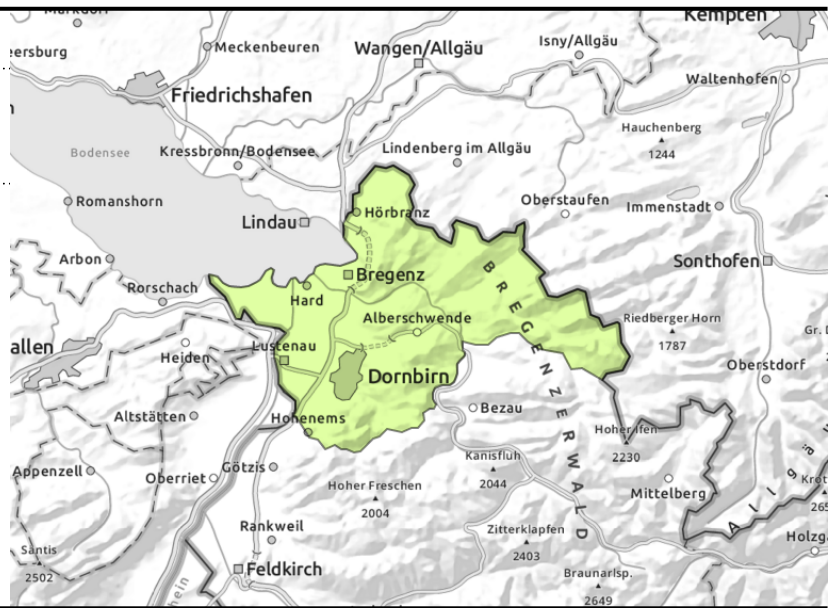


# gültig: **Mittwoch, 27.12.2023**

## Voralpenbereich



vereinzelt an glatten, steilen Grashängen



## wenig Schnee und vereinzelt Gleitschneelawinen

Es besteht geringe Lawinengefahr. An steilen, glatten Hängen aller Expositionen sind aus noch nicht entladenen Bereichen kleine Gleitschneelawinen möglich. Gleitschneerisse weisen auf solche Gefahrenstellen hin. Für trockene Lawinen besteht kein ausgeprägtes Lawinenproblem. Kleine Lawinen können am ehesten im extremen Steilgelände ausgelöst werden. Meist jedoch nur mit großer Zusatzbelastung. Neben einer Verschüttung ist dabei auch die Absturzgefahr zu beachten. Eine vorsichtige Routenwahl wird empfohlen.

### Schneedeckenaufbau

Es liegt nur mehr wenig Schnee. Bis in höhere Lagen ist oft ein tragfähiger Harschdeckel anzutreffen, welcher untertags teilweise aufweicht. Viele Oberflächen sind windgepresst oder vereist. Bis in mittleren Lagen ist die Schneedecke oft bis zum Boden feucht. Die milden Temperaturen begünstigen das Gleiten auf steilem, glattem Untergrund.

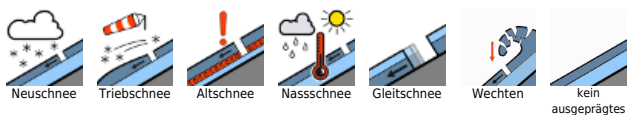
### Wetter

Nacht: Trockene und aufgelockerte bis klare Nacht mit guter Abstrahlung. Mittwoch: Erneut sonnig und mild. Temperatur in 2000 m: um +6 Grad, Höhenwind: mäßig bis lebhaft aus West bis Südwest

### Tendenz

Der Donnerstag ist am Vormittag noch oft sonnig aber mit hohen Wolken diffus. Die Gefahr vereinzelter Gleitschneelawinen bleibt bestehen.

### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition

